

Anschaffung eines Defibrillators und Schulung im Umgang mit diesem Gerät

In der Gemeinderatssitzung am 14.12.2022 beschloss das Gremium einstimmig, einen Defibrillator anzuschaffen und im Außenbereich von Rathaus / Bürgerhaus, für die Öffentlichkeit zugänglich zu platzieren.

Die Firma Holcim Süddeutschland hat sich auf Nachfrage spontan bereit erklärt die Anschaffung dieses lebenserhaltenden Geräts komplett zu finanzieren.

In der Folge wurde für den vergangenen Donnerstag den 26.01.2023 die Übergabe sowie die Schulung im Umgang mit dem Defibrillator durchgeführt. Knapp 30 Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung gefolgt und konnten durch den Schulungsleiter Herrn Dieter nicht nur den Umgang mit dem Defibrillator kennenlernen, sondern erfuhren auch speziell, wie in einem Notfall (z.B. Herz-Kreislauf-Stillstand) reagiert werden muss. Nach der Theorie konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Erlernte an Übungspuppen umsetzen. Unterstützt wurde Herr Dieter durch den DRK-Ortsverein Schömberg. Das DRK Schömberg verfügt über rd. 40 aktive Mitglieder, davon 10 als ausgebildete Ersthelfer. Im Jahr 2022 schlugen beim DRK Schömberg 400 Alarmierungen auf, davon allein 15 Einsätze in Dautmergen. Des Weiteren war das DRK Schömberg bei 5 Einsätzen mit einem Helferteam im hochwasserüberschwemmten Ahrtal tätig.

Der Defibrillator wurde bereits durch die Mitarbeiter des Bauhofes am vergangenen Freitag platziert.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dem DRK Schömberg und Herrn Dieter für dieses tolle Schulungsangebot um Hemmungen im Umgang mit dem Defibrillator abzubauen.

Ein großer Dank gilt der Firma Holcim Süddeutschland für deren großzügigen Spende.





Die Bilder zeigen von links nach rechts den Geschäftsführer der Firma Holcim Süddeutschland Herrn Matthias Howald sowie Frau Sabine Schädle, Pressesprecherin und zuständig für Öffentlichkeitsarbeit der Firma mit Herrn Bürgermeister Hans Joachim Lippus. Die Schulungsteilnehmer/innen in praktischer Übung mit Anleitung durch Herrn Dieter sowie die Platzierung des Defibrillators im Außenbereich.

Nur als kleiner Hinweis für all Diejenigen, die an dieser hervorragenden Schulung nicht teilgenommen haben:

Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand ist folgendes zu beachten und vorzunehmen:

1. Prüfe, ob die Person ansprechbar ist oder schüttele sie an den Schultern. Achte auf deren Atmung. Falls die Person nicht reagiert dann
2. Rufe die 112 an oder bitte jemanden anderen darum diesen Notruf abzusetzen
3. Drücke 100 Mal pro Minute ca 5 cm tief mitten auf den Brustkorb der betreffenden Person. Wenn du mit Erster- Hilfe vertraut bist dann solltest du die Person zusätzlich beatmen. Wer dies nicht kann oder nicht möchte sollte aber in jedem Fall die Herz-Druck-Massage weiter durchführen und zwar so lange bis der Rettungsdienst eintrifft.

Beachte: bei der Reanimation gibt es nur einen Fehler und dieser ist nichts zu tun - so einfach kann Leben retten sein.

Hans Joachim Lippus

Bürgermeister